



## **Bekanntmachung**

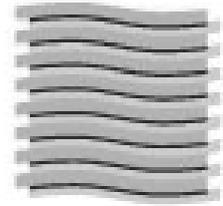
**des Präsidenten  
des Schleswig-Holsteinischen Landtages**

**15. Ostseeparlamentariererkonferenz vom 3. bis 5. September 2006 in  
Reykjavik, Island**

Die 15. Ostseeparlamentariererkonferenz hat in Reykjavik, Island eine Konferenz-Resolution verabschiedet. Den als Anlage beigefügten Originaltext gebe ich hiermit bekannt.

**Martin Kayenburg**





5. September 2006

## **Konferenz-Resolution**

der 15. Ostseeparlamentarierkonferenz

Die Teilnehmer der Konferenz\*, gewählte Repräsentanten aus den Ostseestaaten und dem Europäischen Parlament, die sich vom 3.-5. September 2006 in Reykjavik, Island, versammelten, um Fragen der Zusammenarbeit in der Ostseeregion, der Nördlichen Dimension und der Europäischen Meerespolitik zu erörtern –

**fordern die Regierungen in der Ostseeregion, den Ostseerat und die EU im Hinblick auf die Zusammenarbeit in der Region auf,**

durch koordinierte Maßnahmen die neuen EU-Nachbarländer beim Aufbau einer zivilen und demokratischen Gesellschaft zu unterstützen und den Reformprozess in diesen Ländern zu fördern

**fordern den Ostseerat auf,**

das Zusammenwirken zwischen Ostseerat und Ostseeparlamentarierkonferenz durch eine weitere Intensivierung und Förderung des Dialogs und Informationsaustausches zu verstärken

**fordern im Hinblick auf die Nördliche Dimension die Europäische Kommission und die Regierungen von Island, Norwegen und Russland auf,**

den Ergebnissen des am 30. Januar 2006 in Kopenhagen veranstalteten Round-Table-Gesprächs über die Nördliche Dimension Beachtung zu schenken und die Mitglieder des Ständigen Ausschusses der Ostseeparlamentarierkonferenz zu ermutigen, an dem vom Europäischen Parlament im November auszurichtenden Parlamentarischen Forum für die Nördliche Dimension teilzunehmen

die Partnerschaft im Bereich der Umwelt (NDEP – *Northern Dimension Environmental Partnership*) und die Partnerschaft im Bereich der öffentlichen Gesundheit sowie der öffentlichen Wohlfahrt (NDPHS – *Northern Dimension Partnership in Health and Social Wellbeing*) zu unterstützen und weiterzuentwickeln

auf die Sicherung konkreter Ziele und Finanzierungsmechanismen für die Nördliche Dimension hinzuarbeiten

sich darum zu bemühen, die vier gemeinsamen Räume der EU und Russlands mit konkreten Inhalten zu füllen

die Koordination und Kooperation zwischen den regionalen Organisationen in Nordeuropa zu verstärken

die Schaffung einer Partnerschaft in den Bereichen Verkehr und Logistik im Rahmen der Nördlichen Dimension in Erwägung zu ziehen

**fordern die Regierungen in der Ostseeregion, den Ostseerat, HELCOM und die EU im Hinblick auf die Europäische Meerespolitik und den Ostseeaktionsplan auf,**

auf eine integrierte Meerespolitik hinzuarbeiten, um günstige Rahmenbedingungen für eine wachstumsorientierte, sozial ausgewogene und ökologisch nachhaltige Entwicklung in der Ostseeregion zu schaffen

zwischen den zahlreichen konkurrierenden wirtschaftlichen Nutzungen des Meeres einerseits und dem hinreichenden Schutz der Meeresumwelt andererseits eine Ausgewogenheit herzustellen, die eine ökonomisch und ökologische Nutzung der Meere ermöglicht

Meereswissenschaften und Meerestechnologien auch zu marinen Ressourcen als thematische Priorität in zukünftige Forschungsprogramme aufzunehmen

eine Harmonisierung der bestehenden Vielfalt politischer und rechtlicher Maßnahmen, Programme und Aktionspläne auf europäischer Ebene im Rahmen der integrierten Europäischen Meerespolitik anzustreben

eine gemeinsame europäische Fischereipolitik zu verfolgen, die die Besonderheiten der Ostsee berücksichtigt und das Prinzip der nachhaltigen Fischerei durch aktive Mitarbeit im Ostsee-Beirat (RAC – *Regional Advisory Committee*) umsetzt

die Zusammenarbeit im Bereich der maritimen Sicherheit und Security insbesondere im Zusammenhang mit Such- und Rettungsmaßnahmen zu verstärken

**fordern die Regierungen in der Ostseeregion und HELCOM im Hinblick auf die geplante Nordeuropäische Gas-Pipeline (NEGP) auf,**

sicherzustellen, dass die Untersuchung der Machbarkeit der geplanten Nordeuropäischen Gas-Pipeline mit hoher Transparenz und unter Beachtung aller einschlägigen internationalen Verpflichtungen durchgeführt wird

**fordern die Regierungen angesichts der bedenklichen Situation in Bezug auf die ungewöhnliche Algenblüte und die leblosen Gebiete auf dem Meeresboden der Ostsee auf,**

nachdrücklich alle erdenklichen Maßnahmen und Instrumente zu unterstützen, die der weiteren Reduzierung von Schadstoff- und Nährstoffeinträgen aus Landwirtschaft, Kommunen, der Schifffahrt und der Industrie dienen

im gesamten Einzugsbereich der Ostsee die HELCOM-Maßnahmen zur Bekämpfung der Eutrophierung zu unterstützen

sich aktiv an der für April 2007 geplanten Umwelt- und Landwirtschaftsministerkonferenz des Ostseerats zu beteiligen, um den eigenen Beitrag zu einer weniger eutrophierten Ostsee weiter zu optimieren und die Ergebnisse dieser Konferenz auf der 16. Ostseeparlamentarierkonferenz im Jahr 2007 in Berlin vorzustellen.

**Ferner beschloss die Konferenz,**

den Ständigen Ausschuss zu bitten, das Grünbuch der Europäischen Kommission zur Europäischen Meerespolitik im Arbeitsprogramm des Ständigen Ausschusses aufzunehmen, sich an der Diskussion zum Grünbuch zu beteiligen, den Beitrag der Ostseeparlamentarierkonferenz auf der nächsten Sitzung des Erweiterten Ständigen Ausschusses zu erörtern und die Schaffung einer Arbeitsgruppe zur Meerespolitik in Betracht zu ziehen, um die weitere Entwicklung im Anschluss an das Grünbuch-Verfahren zu verfolgen

auf künftigen Sitzungen des Ständigen Ausschusses der Ostseeparlamentarierkonferenz auch das Thema Energie auf die Tagesordnung zu setzen

den Ständigen Ausschuss zu bitten, mit den Arbeitsmarktpartnern eine Diskussion über sozial- und arbeitsmarktpolitische Themen in Gang zu setzen

die neuen Vorschläge der Ostseerats-Präsidentschaft über eine Zusammenarbeit zwischen dem Ostseerat und der Ostseeparlamentarierkonferenz mit Befriedigung anzuerkennen

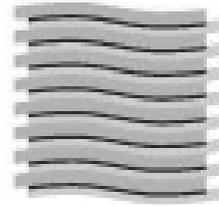
mit Freude zur Kenntnis zu nehmen, dass die teilnehmenden Parlamente beschlossen haben, zur Finanzierung des Sekretariats – wie vom Ständigen Ausschuss vorgeschlagen – einen Beitrag zu leisten

sich auf der nächsten Konferenz im August 2007 in Berlin mit dem Europäischen Grünbuch für eine integrierte Europäische Meerespolitik, Arbeitsmarktproblemen und Fragen der sozialen Wohlfahrt zu befassen

begrüßen die Teilnehmer der Konferenz dankbar die freundliche Einladung des Deutschen Bundestags, die 16. Ostseeparlamentarierkonferenz am 27./28. August 2007 in Berlin abzuhalten.

\* Baltische Versammlung, Bundesrepublik Deutschland, Bundesversammlung der Russischen Föderation, Dänemark, Estland, Europäisches Parlament, Finnland, Freie und Hansestadt Bremen, Freie und Hansestadt Hamburg, Island, Lettland, Litauen, Mecklenburg-Vorpommern, Nordischer Rat, Norwegen, Parlamentarische Versammlung des Europarats, Polen, Schleswig-Holstein, Schweden, Stadt St. Petersburg, Åland.





5 September 2006

## **Conference Resolution**

Adopted by the 15th Baltic Sea Parliamentary Conference (BSPC)

The participants\*, elected representatives from the Baltic Sea States and European Parliament, assembled in Reykjavik, Iceland 3 – 5 September 2006, to discuss co-operation in the Baltic Sea Region, the Northern Dimension and European Maritime Policy

### **Regarding the Co-operation in the Region**

#### **call on governments in the Baltic Sea region, the CBSS and the EU to**

give coordinated support to the new EU neighbouring countries in building the civil and democratic society and to promote reform processes in these countries

#### **Call on the CBSS to**

strengthen the interaction between the CBSS and the BSPC by further reinforcing and developing dialogue and information exchange

### **Regarding the Northern Dimension call on the European Commission and the Governments of Iceland, Norway and Russia to**

pay attention to the results of the Round Table of the Northern Dimension held on 30 January 2006 in Copenhagen and encourage the members of the BSPC Standing Committee to attend the Parliamentary Forum on Northern Dimension, to be organised by the European Parliament in November 2006

support and further develop the Northern Dimension Environmental Partnership (NDEP) and Northern Dimension Partnership in Public Health and Social Wellbeing (NDPHS)

work to secure concrete goals and financing mechanisms of the Northern Dimension

aim at filling the four EU-Russia common spaces with concrete content

strengthen coordination and cooperation between regional organisations in Northern Europe

consider establishing a partnership on Transport and Logistics in the Framework of Northern Dimension

**Regarding the European Maritime Policy and the Baltic Sea Action Plan call on the governments in the Baltic Sea region, the CBSS, HELCOM and the EU to work for an integrated maritime policy in order to create favourable conditions for a prosperous, socially balanced and ecologically sustainable development of the Baltic Sea region**

establish a balance between the many competing economic benefits of the sea on the one hand, and adequate protection of the marine environment on the other, so as to allow an economically and ecologically sustainable use of marine resources

include marine sciences and technologies for marine resources as priority fields in future research programmes

strive for harmonization of the current variety of political and legal measures, programmes and action plans at European level within the framework of an integrated European maritime policy

pursue a European fisheries policy that will take into account the particularities of the Baltic Sea and implement the principle of sustainable fisheries by active participation in the Baltic Sea RAC (Regional Advisory Committee)

strengthen cooperation in the field of maritime safety and security, especially regarding search and rescue matters

**Regarding the proposed North European Gas Pipeline (NEGP), call on the governments in the Baltic Sea Region and HELCOM to**

ensure that the assessment of the feasibility of the proposed NEGP is carried out with a high level of transparency and in compliance with all applicable international obligations

**Regarding the serious situation of abnormal algae blooming and lifeless areas of the Baltic Sea seabed call on the governments to**

strongly support all kinds of measures and instruments designed to further reduce pollutant and nutrient inputs from agriculture, municipalities, shipping and industries

support HELCOM activities in the full catchment area in order to fight the eutrophication in the Baltic Sea

take active part in the planned April 2007 CBSS conference of ministers of environment and ministers of agriculture, in order to optimize their contribution to a less eutrophicated Baltic Sea and to present the results of this conference at the 16<sup>th</sup> BSPC-Conference in Berlin 2007

**Furthermore the Conference decided to**

ask the Standing Committee to include the Green Paper on Maritime Policy to the Standing Committee work programme, to take part in the discussion on the Green Paper, to discuss the BSPC contribution at the next Extended Standing Committee meeting and to consider the installation of a working group on Maritime Policy in order to monitor the follow-up of the Green Paper process

include the issue of energy on the future agenda of the BSPC Standing Committee meetings

ask the Standing Committee to start discussions on social and labour market issues with labour market partners

acknowledge with satisfaction the new proposals by the CBSS Presidency about co-operation between the CBSS and the BSPC

note with pleasure the decisions by the participating parliaments to contribute to the financing of the secretariat as proposed by the Standing Committee

address the European Green Paper on the European Integrated Maritime Policy, labour market issues and social welfare as items at the next Conference in August 2007 in Berlin

welcome with gratitude the kind invitation of the German Bundestag to hold the 16<sup>th</sup> Baltic Sea Parliamentary Conference on 27-28 August 2007 in Berlin.

\*Baltic Assembly, Free and Hanse City of Bremen, Parliamentary Assembly of the Council of Europe, Denmark, Estonia, European Parliament, Finland, Federal Republic of Germany, Free and Hanse City of Hamburg, Iceland, Latvia, Lithuania, Mecklenburg-Vorpommern, Nordic Council, Norway, Poland, Federal Assembly of the Russian Federation, City of St. Petersburg, Schleswig-Holstein, Sweden, Åland.